



Rückblende auf das Jahr 2012

Das Jahr 2012 geht zu Ende und wir wollen Rückschau halten. Ein Schwerpunkt unserer Aktivitäten war, den Turnverein bei seinem 150 jährigen Jubiläum zu unterstützen.

Unsere Aktionen im Einzelnen:

Den Lebenslauf von Bartholomäus Salzmann erstellt. Er lebte von 1825-1875. Eine Erinnerungstafel mit Bildern und Text wurde von seinem Ur-Ur Enkel Michael Pflüger angefertigt.

Treffen aller an der Herstellung und bei dem Verkauf beteiligten Helfer des Alamannentalers.

Mithilfe beim Gestalten des Jubiläumsbalkens 1150 Jahre Merklingen.
Hergestellt von Georg Fink und Georg Wörz.

Widderstaller Akten und Karten archiviert und im Tresorraum aufbewahrt.

Gestaltung, Herstellung und Unterzeichnung der Gründungsurkunde des TV 1862 Merklingen e.V. durch Bürgermeister Jörg Seibold im Rathaus von Blaubeuren. Mit anwesend ein Delegation der IGM.

Entwurf und Proben für den Sketsch über die „Neumodische Turnerei Anno 1862“.

Thomas Danzer stellt eine Läufergruppe zusammen und organisiert den Schnell-Lauf. Der Lauf wird vom Landratsamt genehmigt. Erforderlich ist der ASB, Streckenposten, Verkäuferinnen in der Merklinger Tracht und ein Begleitfahrzeug.

Der Schnell-Lauf, eine wahre Begebenheit die vor 150 Jahren stattgefunden hat und von uns aufgearbeitet wurde. Eine einmalige Geschichte. Am 12. Mai 2012 fand der Schnell-Lauf statt. Um 8.30 Uhr wird der Sketsch über die neumodische Turnerei aufgeführt. Um 9.00 Uhr Start der Läufer nach Blaubeuren, mit Übergabe der Gründungsurkunde am alten Oberamt. Nach der Rückkehr von Blaubeuren, Schauturnen der Männerriege „Turnen wie Anno dazumal“.

Johann Koch hat die ganze Veranstaltung auf einen Film aufgenommen und am Abend beim Festakt gezeigt. Eine wahre Glanzleistung. Der Film der Schnell-Läufer wird im Sportheim vor Interessierten gezeigt.

Teilnahme mit einer Festkutsche am Festzug des Turnvereins.

Die 22 Ordner aus dem Nachlass von Anna Wagner gesichert.

Mithilfe bei der Abholung des Gemeindearchivs aus dem Landratsamt in Ulm und die Archivierung in Merklingen. Das Gemeindearchiv ist wieder da. Das freut uns sehr.

Eine erneute Besichtigung des Hochhauses mit Bürgermeister Kneipp, dem Architekten und Vertretern des Landesdenkmalamtes.

4 Ausschuss-Sitzungen haben stattgefunden.

Restaurierung einer alten Putzmühle und eines Zimmerhand-Karrens.

Probleme bei der Unterbringung unserer alten Landwirtschaftlichen Geräte.
Eine langfristige Lösung wird angestrebt und wird uns auch noch 2013 beschäftigen.

Im kommenden Jahr liegt der Schwerpunkt an der Aufarbeitung aller Auswanderer aus Merklingen ab dem Jahr 1700 und die Ankunft und Unterbringung der Heimatvertriebenen, ab 1945.

Für die große Unterstützung im Jahr 2012 durch Euch liebe Geschichtsfreunde, möchte ich mich im Namen der IGM recht herzlich bedanken. Nur so war es möglich mit Unterstützung der Merklinger Bürgerschaft einen Beitrag zum Merklinger Vereinsleben zu leisten. Dies wollen wir auch weiterhin gemeinsam mit unserer guten Kameradschaft 2013 fortführen.

Wir wünschen Euch und Euren Familien besinnliche Festtage und ein gesegnetes und gesundes neues Jahr 2013.